



in Sonne und Schatten

Newsletter für Grundschulen – März 2022



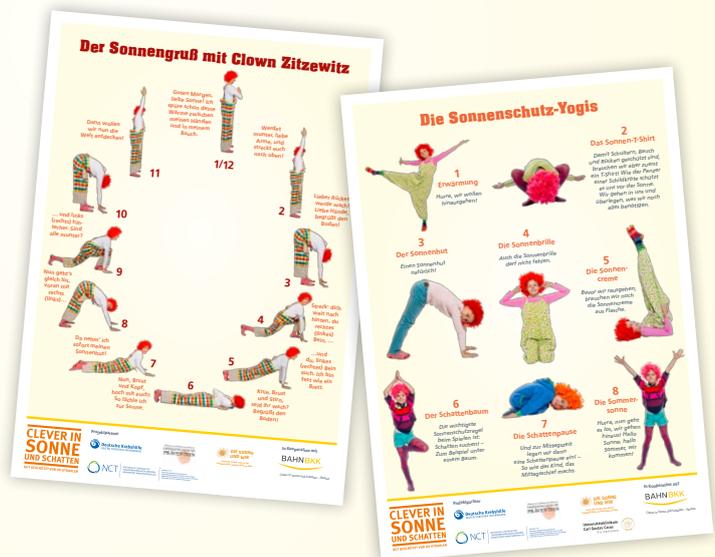
Liebe Kolleginnen und Kollegen an Grundschulen und Hort- und Ganztageseinrichtungen,

die Corona-Pandemie stellte die Schulen im vergangenen und auch in diesem Schuljahr immer wieder vor neue Herausforderungen. Dennoch war das Interesse am Programm **Clever in Sonne und Schatten – für Grundschulen, Klassen 1 und 2** hoch, viele Schulen und Ganztageseinrichtungen bundesweit haben Projektpakete bestellt.

Wir danken allen Einrichtungen, die sich trotz aller Schwierigkeiten für den Sonnenschutz einsetzen!

Neue Materialien

Unser Grundschulpaket wurde überarbeitet und enthält ab diesem Jahr einige neue Materialien und Anregungen, um den Sonnenschutz im Schul- und Ganztagsalltag zu integrieren. Besonders freuen wir uns über die Anleitungen zum Sonnenschutz-Yoga mit Clown Zitzewitz. Alle Materialien und die Bestelloption finden Sie unter www.CleverinSonne.de.



Herzlichen Glückwunsch an unsere ausgezeichneten Grundschulen und Ganztageseinrichtungen



Zwölf Grundschulen und Ganztageeinrichtungen konnten im vergangenen Jahr als **CLEVER IN SONNE UND SCHATTEN** ausgezeichnet werden. Ein tolles Beispiel ist die Grundschule „Friedrich Schiller“ in Radebeul. Mit viel Engagement und Kreativität hat die Schule den Sonnenschutz in den Schulalltag integriert – gemeinsam mit den anderen Einrichtungen begrüßen wir sie herzlich in der **CLEVER IN SONNE UND SCHATTEN-Familie!**

Digitales Angebot: Sonnen-Checker-Woche für zu Hause

Die „Sonnen-Checker-Woche für zu Hause“-Materialien eignen sich gut zur Anwendung zu Hause, aber auch in der Ganztagsbetreuung oder im Unterricht. Mit zwei Videos und der dazwischenliegenden Projektwoche können die wichtigsten Botschaften zum Sonnenschutz in der Schule oder im Ganztage digital vermittelt werden. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.cleverinsonne.de/klasse1-2/>

Glückskleelauf 2021 – 13.000 Euro für Clever in Sonne und Schatten



Insgesamt 6.000 Kilometer liefen die Teilnehmenden des NCT/UCC Benefizlaufs 2021 für die Förderung der Dresdner Sonnenschutzprogramme. Damit konnten sagenhafte 13.000 Euro gesammelt werden, die unseren Programmen zum Sonnenschutz zugutekommen. Wir danken allen Teilnehmenden und Spendenden! Informationen zum Benefizlauf 2022 erhalten Sie unter www.nct-dresden.de/lauf

Clown Zitzewitz beim Benefizlauf 2021
(© Uniklinikum Dresden/Thomas Albrecht)

Neues Projekt unserer Partner: „Fit in Gesundheitsfragen – Unterrichten zu Krebs und Diabetes“

Im Rahmen des Projekts „Fit in Gesundheitsfragen“ vom Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) und Helmholtz Munich – Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt, werden kostenlose Unterrichtsmaterialien zu Krebs und Diabetes zur Verfügung gestellt. Die Materialien widmen sich den Themen Prävention, Entstehung, Behandlung und Umgang mit der Erkrankung und richten sich an Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufen I und II. Nähere Informationen finden Sie unter: <https://www.krebsinformationsdienst.de/service/fit-in-gesundheitsfragen/projekt.php> und <https://www.diabinfo.de/schule-und-bildung.html>

Kennen Sie schon Clever in Sonne und Schatten – Für Grundschulen, Klassen 3 und 4?

Unsere Kooperationspartner*innen vom Projekt „Die Sonne und Wir“ der Universität zu Köln | Uniklinik Köln haben ein kostenfreies Projektpaket für Schüler*innen der Jahrgangsstufen 3 und 4 entwickelt. Mit vielen Experimentier- und Bastelvorschlägen können Sie das Thema Sonnenschutz mit Schüler*innen der 3. und 4. Klasse fortführen. Mehr Informationen zum Projekt finden Sie unter: <http://www.die-sonne-und-wir.de/>

Das Team des Präventionszentrums am Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen Dresden (NCT/UCC) wünscht Ihnen im Namen des Clever in Sonne und Schatten-Teams eine schöne Frühjahrs- und Sommerzeit und vor allem Gesundheit!

Nationales Centrum für Tumorerkrankungen Dresden (NCT/UCC)

Fetscherstr. 74 · D-01307 Dresden · 0351 458-7447

www.CleverInSonne.de



NATIONALES CENTRUM FÜR
TUMORERKRANKUNGEN DRESDEN
UNIVERSITÄTS KREBSZENTRUM UCC

getragen von:
Deutsches Krebsforschungszentrum
Uniklinikum Carl Gustav Carus, Dresden
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus, TU Dresden
Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf

Kooperationspartner:



Förderer:

